

ZÜSSOWER AMTSBLATT

BEKANNTMACHUNGEN UND INFORMATIONEN DES AMTES ZÜSSOW

mit der amtsangehörigen Stadt Gützkow
und den Gemeinden Bandelin, Gribow, Groß Kiesow, Groß Polzin,
Karlsburg, Klein Bünzow, Murchin, Rubkow, Schmatzin, Wrangelsburg,
Ziethen und Züssow



Jahrgang 21

Mittwoch, den 9. Juli 2025

Nummer 07



Foto: Ronny Zitzow

„Amtliches Bekanntmachungsblatt“ - kostenlos

Inhaltsverzeichnis

Bekanntmachungen und Informationen des Amtes Züssow

1. Öffnungszeiten des Amtes 2
2. Erreichbarkeit der Mitarbeiter/-innen des Amtes 3
3. Sprechzeiten der Bürgermeister/-innen 4
4. Sitzungstermine 5
5. Öffnungszeiten der Bibliotheken 5
6. Sprechzeiten der Schiedsstelle des Amtes Züssow 5

Bekanntmachungen und Informationen der Gemeinden

1. Mutwillige Zerstörung auf dem Friedhof in Bandelin, Gemeinde bittet um Mithilfe 5
2. Beschlüsse der Gemeindevertretung Groß Polzin vom 02.06.2025 6
3. Beschlüsse der Gemeindevertretung Karlsburg vom 13.05.2025 6
4. Beschlüsse der Gemeindevertretung Klein Bünzow vom 19.05.2025 6
5. Beschlüsse der Gemeindevertretung Klein Bünzow vom 16.06.2025 6
6. Beschlüsse der Gemeindevertretung Murchin vom 12.06.2025 7
7. Beschlüsse der Gemeindevertretung Rubkow vom 10.06.2025 8
8. Bekanntmachung über die öffentliche Beteiligung des Entwurfs zur Ergänzung der Klarstellungssatzung für Bereich 2 mit einbezogenen Flächen nach § 34 Abs. 4 BauGB für den Ort Züssow der Gemeinde Züssow 8
9. Beschlüsse der Gemeindevertretung Züssow vom 12.06.2025 9

Wir gratulieren 10

Schulen und Kita

1. Kursangebote der Volkshochschule Vorpommern-Greifswald 10

2. Sportfest 2025 und Waldolympiade der Peenetal-Schule Gützkow 11
3. Schlossgymnasium Gützkow Schüleraustausch 2025 – wir in Frankreich 11
4. Vogelhochzeit 2025 in der KiTa „Bienenhaus“ 12
5. „De lütten Schieters“ feiern den Kindertag 13
6. Oma- und Opa-Tag im Kindergarten „De lütten Schieters“ 13
7. Besuch eines Imkers in der Kita „Bummi“ 14

Kultur und Sport

1. Subbotnik im Orteilteil Pinnow 14
2. Hommage an Udo Jürgens in Karlsburg 15
3. Entdeckungstour „Renaturierung Peenetal“ am Samstag, 19. Juli 2025 15
4. Feuerwehr macht Schule, Prüfung zum „Truppmann-I“ in Ziethen 16
5. Amtsfeuerwehrtag 2025 in Lühhannsdorf am 24.05.2025 17
6. Einladung in die Carolinenkapelle zu einer Veranstaltung zur Regionalgeschichte am 25. Juli 2025 18
7. Einladung zum Waldspaziergang in Karlsburg am 19.07.2025 18

Kirchennachrichten

1. Nachrichten der Kirchengemeinden Groß Bünzow – Schlatkow – Ziethen 18
2. Nachrichten der Kirchengemeinden Züssow – Ranzin – Zarnekow 20
3. Der Kirchenbote 21

Weitere Informationen und Bekanntmachungen

1. Ankündigung der Unterhaltungsarbeiten an Gewässern II. Ordnung und landwirtschaftlichen Deichen 23

Bekanntmachungen und Informationen des Amtes Züssow

Kontakt & Sprechzeiten des Amtes Züssow

Sprechzeiten

- Dienstag 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
 Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

bitte vereinbaren Sie für Ihren Besuch möglichst einen Termin. Sie erhalten bei der Terminvereinbarung wichtige Informationen, welche Unterlagen mitzubringen sind. Wartezeiten können dadurch reduziert werden.

Terminvergabe für Angelegenheiten im Einwohnermeldeamt

Ab Januar 2025 besteht für Angelegenheiten im Einwohnermeldeamt die Möglichkeit der Online-Terminvergabe auf unserer Homepage. Bitte nutzen Sie gerne diesen neuen Service.

Alternativ können Sie auch telefonisch Termine vereinbaren. Eine telefonische Terminvergabe erfolgt ausschließlich über:

Einwohnermeldewesen im Bürgerbüro Gützkow	Einwohnermeldewesen/Kultur im Bürgerbüro Ziethen	Einwohnermeldewesen/KFZ (tw. Um- und Abmeldung) im Bürgerbüro Züssow
Frau Schmidt 038355 643-223 s.schmidt@amt-zuessow.de	Frau Stöhr 038355 643-324 p.stoehr@amt-zuessow.de	Frau Zeising 038355 643-127 p.zeising@amt-zuessow.de

Für alle weiteren Verwaltungsleistungen sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter **telefonisch**, per **E-Mail** oder **Brief** erreichbar.

Die Kontaktdaten finden Sie zusätzlich auf der **Homepage** des Amtes unter <https://www.amt-zuessow.de/Amt-Zuessow/Verwaltung/> oder unter dem aufgedruckten QR-Code:

Kontakt

Amt Züssow
 Dorfstraße 6, 17495 Züssow
 Telefon Zentrale: 038355 643-0
 E-Mail: info@amt-zuessow.de
 Homepage: www.amt-zuessow.de



Erreichbarkeit der Mitarbeiter des Amtes Züssow

Amtsvorsteher/Leitende Verwaltungsbeamtin (LVB)

Sitz: 17495 Züssow, Dorfstraße 6

Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow

Amtsvorsteher	Herr Wendt	038355/643-400	amtsvorsteher@amt-zuessow.de
LVB	Herr Krüger		lvb@amt-zuessow.de
Sekretariat Amtsvorsteher/LVB	Frau Schuhmacher	038355 643-160	v.schuhmacher@amt-zuessow.de

Fachbereich Zentrale Verwaltung

Sitz: 17495 Züssow, Dorfstraße 6

Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow

Leitung des Fachbereiches	Frau Winkler	038355 643-121	c.winkler@amt-zuessow.de
Zentrale Servicestelle für Gremien	Frau Schwärig	038355 643-113	k.schwaerig@amt-zuessow.de
Verwaltungsorganisation/Wahlen	Frau Daubitz	038355 643-117	j.daubitz@amt-zuessow.de
Personalverwaltung	Frau Effer	038355 643-114	s.effer@amt-zuessow.de
Personalangelegenheiten	Frau Ehrhardt	038355 643-115	k.ehrhardt@amt-zuessow.de
Personal/ Aus- und Fortbildung/ Kommunales/ Wahlen	Frau Tramp	038355 643-120	j.tramp@amt-zuessow.de
Informationstechnik	Herr Habeck	038355 643-123	a.habeck@amt-zuessow.de
Informationstechnik	Herr Onemichl	038355 643-124	m.onemichl@amt-zuessow.de
Informationstechnik/Fachverfahren/ Öffentlichkeitsarbeit	Herr Fiedler	038355 643-111	s.fiedler@amt-zuessow.de

Stabstelle:

Zentrale Steuerung und Controlling	Frau Kloker	038355 643-132	r.kloker@amt-zuessow.de
------------------------------------	-------------	----------------	-------------------------

Fachbereich Finanzen

Sitz: 17390 Ziethen, Dorfstraße 68 A

Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow

Leitung des Fachbereiches	Frau Ploetz	038355 643-322	a.ploetz@amt-zuessow.de
Haushaltswesen/Beiträge	Herr Kraffzig	038355 643-313	k.kraffzig@amt-zuessow.de
Haushaltswesen/Abgaben/Steuern	Herr Krüger	038355 643-337	o.krueger@amt-zuessow.de
Abgaben/Steuern	Herr Nuelken	038355 643-312	l.nuelken@amt-zuessow.de
Abgaben/Steuern	Frau Rogge	038355 643-344	d.rogge@amt-zuessow.de
Geschäftsbuchhaltung	Frau Turski	038355 643-342	u.turski@amt-zuessow.de
Geschäftsbuchhaltung	Frau Göritz	038355 643-318	m.goeritz@amt-zuessow.de
Kassenleitung	Frau Henkel	038355 643-319	e.henkel@amt-zuessow.de
Kasse	Frau Legat	038355 643-338	a.legat@amt-zuessow.de
Vollstreckung	Frau Krüger	038355 643-336	a.krueger@amt-zuessow.de

Fachbereich Bau- und Grundstücksmanagement

Sitz: 17506 Gützkow, Pommersche Str. 27

Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow

Leitung des Fachbereiches	Herr Saß	038355 643-218	r.sass@amt-zuessow.de
Hoch-/Tiefbau/Förderung/Vergabe	Herr Braun	038355 643-227	m.braun@amt-zuessow.de
Hoch-/Tiefbau	Frau Reishaus	038355 643-226	b.reishaus@amt-zuessow.de
Hoch-/Tiefbau	Herr Mill	038355 643-220	c.mill@amt-zuessow.de
Hoch-/Tiefbau	Herr Lezian	038355/643-211	a.lezian@amt-zuessow.de
Hoch-/Tiefbau/Gebäude-/ Grundstücksmanagement	Herr Kruse	038355 643-229	e.kruse@amt-zuessow.de
Bauleitplanung/Bauordnung	Frau Garbe	038355/643-216	i.garbe@amt-zuessow.de
Bauleitplanung/Bauordnung	Frau Schmidt	038355 643-224	n.schmidt@amt-zuessow.de
Straßenwesen	Herr Gebhardt	038355 643-217	m.gebhardt@amt-zuessow.de
Straßenwesen	Herr Schmidt	038355 643-221	h.schmidt@amt-zuessow.de
Baumschutz/Baumpflege/ Verkehrssicherungspflicht	Frau Töpfer	038355 643-230	k.toepfer@amt-zuessow.de
Liegenschaften	Frau Eberhardt	038355 643-215	k.eberhardt@amt-zuessow.de
Liegenschaften/Pachten	Frau Nickel	038355 643-212	e.nickel@amt-zuessow.de
Gebäude-/Grundstücksmanagement/ Friedhofswesen	Frau Gehrke	038355 643-222	
Gebäude-/Grundstücksmanagement	Frau Schlotmann	038355 643-213	m.schlotmann@amt-zuessow.de

Fachbereich Bürgerdienste

Sitz: 17390 Ziethen, Dorfstraße 68 A

Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow

Leitung des Fachbereiches Öffentliche Sicherheit und Ordnung/ Wild- und Jagdschaden/Schiedsstelle Katastrophenschutz/Ordnungsrechtliche Angelegenheiten	Frau Baumgardt	038355 643-335	d.baumgardt@amt-zuessow.de
Brandschutz/Gewerbe	Herr Geetz	038355 643-330	k.geetz@amt-zuessow.de
Brandschutz	Herr Krohn	038355 643-331	m.krohn@amt-zuessow.de
Standesamt	Frau Peters	038355 643-325	n.peters@amt-zuessow.de
Schulverwaltung/Kita	Frau Stolzenburg	038355 643-315	a.stolzenburg@amt-zuessow.de
Wohngeld (Bürgerbüro Gützkow)	Frau Kolletschke	038355 643-327	l.kolletschke@amt-zuessow.de
Wohngeld (Bürgerbüro Gützkow)	Frau Lehmann	038355 643-311	l.lehmann@amt-zuessow.de
Einwohnermeldewesen (Bürgerbüro Gützkow)	Frau Brauer	038355 643-219	s.brauer@amt-zuessow.de
Einwohnermeldewesen (Bürgerbüro Gützkow)	Frau Gleß	038355 643-225	s.schmidt@amt-zuessow.de
Einwohnermeldewesen (Bürgerbüro Gützkow)	Frau Schmidt	038355 643-223	s.schmidt@amt-zuessow.de
Einwohnermeldewesen/Kultur (Bürgerbüro Ziethen)	Frau Stöhr	038355 643-324	p.stoehr@amt-zuessow.de
Einwohnermeldewesen/KFZ (tw. Um- und Abmeldung) (Bürgerbüro Züssow)	Frau Zeising	038355 643-127	p.zeising@amt-zuessow.de

Sprechzeiten und Kontaktdaten der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

Postanschrift der Bürgermeister/innen:

Gemeinde (Name der Gemeinde) • Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow

Gemeinde/Stadt	Bürgermeister	Wochentag/Kontakt Daten	Zeit	Ort
Bandelin	Dirk Brassow	1. Donnerstag im Monat Tel.: 038355 643-401 bgm.bandelin@amt-zuessow.de	18:00 - 19:00 Uhr	Gemeinderaum, Bandelin, Heckenweg 21 B
Gribov	Thomas Peterson	von Montag bis Freitag Tel.: 0170 5045438 bgm.gribov@amt-zuessow.de	09:00 - 18:00 Uhr	
Groß Kiesow	Jürgen Herrmann	1. Donnerstag im Monat Tel.: 038355 643-403 bgm.grosskiesow@amt-zuessow.de	18.00 - 19.00 Uhr	Feuerwehr Groß Kiesow
Groß Polzin	Sebastian Hornburg	1. Donnerstag im Monat oder nach telefonischer Absprache Tel.: 03836 202183 bgm.grosspolzin@amt-zuessow.de	18:00 - 19:00 Uhr	Gemeinderaum in Quilow (ehemaliger Konsum)
Gützkow	Jutta Dinse	Dienstag, Tel.: 038355 643-405 bgm.guetzkow@amt-zuessow.de	16:00 - 18:00 Uhr	im Rathaus Gützkow
Karlsburg	Mathias Bartoszewski	von Montag bis Freitag nach Vereinbarung Tel.: 038355 643 406, 0151 55768308, bgm.karlsburg@amt-zuessow.de	09:00 - 16:00 Uhr	
Klein Bünzow	Christian Siegert	1. Dienstag im Monat oder nach Vereinbarung bgm.kleinbuenzow@amt-zuessow.de	17:00 - 18:00 Uhr	im Gemein- raum Klein Bünzow, Bahnhof 35
Murchin	Matthias Freitag	Montag Tel.: 038355 643-408 bgm.murchin@amt-zuessow.de	17:00 - 18:00 Uhr	im Gemein- büro Murchin, Dorfstr. 50
Rubkow	Holger Wendt	nach Vereinbarung unter Tel.: 038355 643-409 bgm.rubkow@amt-zuessow.de		
Schmatzin	Klaus Oldenburg	nach Vereinbarung unter Tel. 038355 643-410 bgm.schmatzin@amt-zuessow.de		
Wrangelsburg	Paul Juds	nach telefonischer Absprache Tel.: 038355 643-411 bgm.wrangelsburg@amt-zuessow.de		
Ziethen	Philipp Müller	nach telefonischer Vereinbarung Tel.: 038355 643-412 bgm.ziethen@amt-zuessow.de		
Züssow	Marian Scho- knecht	3. Dienstag im Monat Tel. 038355 643-413 bgm.zuessow@amt-zuessow.de	17:00 - 18:00 Uhr	Gemeinderaum Schulstr. 1, Züssow

Erreichbarkeit der Ortsvorsteher der Gemeinde Karlsburg

Ortsteil Karlsburg:

Ortsvorsteher: Christoph Hasenbank 0160 2449977 Mo. - Fr.
c.hasenbank@gmx.de

Stellvertreter: Marion Wilke

Ortsteil Lühmansdorf:

Ortsvorsteher: Sylvia Boldt 038355 12886 Mo. - Fr. (Anrufbeantworter ist geschaltet)

Stellvertreter: Kati Vilbrandt 0162 1092083 Mo. - Fr.

Sitzungstermine

15.07.2025 Sitzung des Amtsausschusses
16.07.2025 Gemeindevertretung Bandelin
21.07.2025 Gemeindevertretung Groß Polzin
24.07.2025 Gemeindevertretung Züssow

Auf Grund des frühzeitigen Redaktionsschlusses kann es zu Änderungen der Sitzungen bzw. fehlenden Terminen in der Liste kommen. Bitte beachten Sie daher den Sitzungskalender auf unserer Homepage: www.amt-zuessow.de/gremien

Öffnungszeiten der Bibliothek in Karlsburg

Dienstag 17:00 - 18:00 Uhr im Haus der Gemeinde in Karlsburg

Öffnungszeiten der Bibliothek in Züssow

Dienstag, 16.09.2025 15:15 - 17:00 Uhr
Dienstag, 14.10.2025 15:15 - 17:00 Uhr
Dienstag, 11.11.2025 15:15 - 17:00 Uhr

Bibliothek Gützkow

Die Bibliothek Gützkow ist ab dem 01.02.2025 vorübergehend geschlossen.

Öffentliche Bekanntmachungen, die nur auf der Webseite veröffentlicht wurden

Zu finden unter www.amt-zuessow.de -> Bekanntmachungen

- Gemeinde Klein Bünzow: Satzung über die Festsetzung der Hebesätze der Realsteuern (Hebesatzsatzung)
- Gemeinde Rubkow: Satzung über die Festsetzung der Hebesätze der Realsteuern (Hebesatzsatzung)
- Gemeinde Ziethen: Satzung über die Festsetzung der Hebesätze der Realsteuern (Hebesatzsatzung)
- Gemeinde Karlsburg: Satzung der Freiwilligen Feuerwehr
- Gemeinde Karlsburg: Satzung der Ortsfeuerwehr Karlsburg
- Gemeinde Karlsburg: Satzung der Ortsfeuerwehr Lühmansdorf
- Änderung der Satzung für den Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft der Gemeinde Züssow
- 1. haushaltsrechtliche Ergänzung zur Haushaltssatzung der Gemeinde Ziethen für das Haushaltsjahr 2025
- Gemeinde Züssow: Beteiligungsbericht Gemeinde Züssow

Sprechzeit der Schiedsstelle des Amtes Züssow

Schiedsman: Herr Lorenz Bußmann
Stellvertretung: Herr Marian Schoknecht und Herr Alf Hänle

E-Mail: schiedsstelle@amt-zuessow.de
Telefon: 038355/643-140 (nur während der Sprechzeit der Schiedsstelle)

Wochentag/Monat: 1. Dienstag im Monat
Zeit: 17:00 - 18:00 Uhr
Ort: Amtsgebäude Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow

oder nach Vereinbarung. Auf Wunsch sind Termine im Bürgerbüro Ziethen möglich.

Amtliche Bekanntmachungen und Informationen

Gemeinde Bandelin

Mutwillige Zerstörung auf dem Friedhof in Bandelin – Gemeinde bittet um Mithilfe

Mit großem Bedauern muss die Gemeinde Bandelin feststellen, dass es in den vergangenen Wochen wiederholt zu mutwilligen Zerstörungen auf dem Friedhof gekommen ist. Besonders betroffen sind Bäume, die beschädigt oder teils sogar abgesägt wurden. Darüber hinaus wurden Wasserhähne aus den Leitungen entfernt – eine Tat, die nicht nur materiellen Schaden verursacht, sondern auch den Friedhofsbesuch für viele Bürgerinnen und Bürger erschwert.

Der Friedhof ist ein Ort der Ruhe, des Gedenkens und der Würde. Es ist unverständlich und tief enttäuschend, dass dieser besondere Ort Ziel sinnloser Zerstörung geworden ist. Die Gemeinde setzt viel daran, das Gelände gepflegt und würdevoll zu erhalten – sowohl aus Respekt gegenüber den Verstorbenen als auch für die Angehörigen, die hier trauern und Trost finden möchten.

Wir appellieren deshalb an alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde: Bitte helfen Sie mit, unseren Friedhof zu schützen. Achten Sie bei Ihren Besuchen auf ungewöhnliche Aktivitäten und scheuen Sie sich nicht, Auffälligkeiten der Gemeindeverwaltung oder der Polizei zu melden. Nur gemeinsam können wir verhindern, dass es zu weiteren Vorfällen kommt.

Für Hinweise, die zur Aufklärung beitragen, sind wir dankbar. Selbstverständlich werden alle Informationen vertraulich behandelt. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass unser Friedhof ein friedlicher und würdevoller Ort bleibt.

Dirk Brassow
Bürgermeister Gemeinde Bandelin

Gemeinde Groß Polzin

Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 02.06.2025

Öffentlicher Teil:

Beschluss der 1. Änderung des Stellenplans die damit verbundene überplanmäßige Ausgabe der Kostenstelle 11403.000/ Bauhof

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Änderung des Stellenplans 2025 und die damit verbundene überplanmäßige Ausgabe auf der Kostenstelle 11403.000/ Bauhof.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

Außerplanmäßige Ausgabe bei der Kostenstelle 11403.000/08213000 (Anschaffung Hochdruckreiniger)

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Polzin beschließt die außerplanmäßige Ausgabe auf dem Sachkonto 11403.000/08213000 in Höhe von 1.998,00 Euro für die Anschaffung des Hochdruckreinigers.

Die Deckung bzw. der Übertrag erfolgt aus dem Sachkonto 12600.000/09600000 (Errichtung Löschwasserversorgung). Der Bürgermeister hat am 10.04.2025 eine entsprechende Eilentscheidung getroffen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 2

Gemeinde Karlsburg

Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 13.05.2025

Öffentlicher Teil:

Durchführung eines EU-weiten Vergabeverfahrens, Planungsleistungen Mehrzweckgebäude Lühmannsdorf

Die Gemeindevertretung Karlsburg fasst den Beschluss zur Einleitung eines EU-weiten Vergabeverfahrens zur Beauftragung von Planungsleistungen für Neubau eines Mehrzweckgebäudes in Lühmannsdorf. Es soll ein Offenes Verfahren durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Annahme einer Spende

Die Gemeindevertretung Karlsburg beschließt die Annahme einer Spende von der Volksbank Vorpommern eG i.H.v. 1.000,00 € für die Jugendfeuerwehr Lühmannsdorf.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Nichtöffentlicher Teil

- **Auftragsvergabe Erweiterung Zaun am Haus der Gemeinde Karlsburg**
- **Auftragsvergabe Instandsetzung Löschwasserentnahmestelle am Löschwasserteich in Karlsburg am Klinikum**
- **Auftragsvergabe Pflanzen für Garten an Kapelle Steinfurth**



- **unbefristete Einstellung eines/ einer Arbeitnehmers/ Arbeitsnehmerin**
- **unbefristete Einstellung eines/ einer Arbeitnehmers/ Arbeitsnehmerin**

Gemeinde Klein Bünzow

Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 19.05.2025

Öffentlicher Teil:

Satzung über die Festsetzung der Hebesätze der Realsteuern (Hebesatzsatzung)

Die Gemeindevertretung Klein Bünzow beschließt die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze der Realsteuern (Hebesatzsatzung).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 2

Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2025 gemäß § 43 KV M-V

Die Gemeindevertretung Klein Bünzow beschließt die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2025 gemäß § 43 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Natürlicher Klimaschutz in Kommunen

Die Gemeindevertretung Klein Bünzow beschließt mehrere Fördermittelanträge für verschiedene Standorte im Gemeindegebiet für den Förderbereich „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“ einzureichen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Annahme einer Spende

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme einer anonymen Spende i.H.v. 2.500,00 € für die Jugendfeuerwehr Klein Bünzow.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Annahme einer Spende

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme der Spende von Silvio Grabowski für das Gemeindefest 2025 in Höhe von 150,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Nichtöffentlicher Teil:

Einstellung eines/ einer Gemeindearbeiters/Gemeindearbeiterin

Gemeinde Klein Bünzow

Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 16.06.2025

Öffentlicher Teil:

Annahme einer Spende

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme der Spende vom Landwirtschaftsbetrieb Klaus Oldenburg für das Gemeindefest 2025 in Höhe von 250,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: - Enthaltungen: -

Annahme einer Spende

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme der Spende von der Fa. KJ Windpark für das Gemeindefest 2025 in Höhe von 200,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: - Enthaltungen: -

Annahme einer Spende

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme der Spende vom Einzelunternehmer Jorn Kraft für das Gemeindefest 2025 in Höhe von 200,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: - Enthaltungen: -

Annahme einer Spende

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme der Spende von der Praxis für Physiotherapie Jan Hasenjager für das Gemeindefest 2025 in Höhe von 200,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: - Enthaltungen: -

Annahme einer Spende

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme der Spende von der Fa. Ingenieurbüro Neuhaus & Partner GmbH für das Gemeindefest 2025 in Höhe von 250,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: - Enthaltungen: -

Annahme einer Spende

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme der Spende von der Fa. Höcker Elektrotechnik für das Gemeindefest 2025 in Höhe von 150,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: - Enthaltungen: -

Annahme einer Spende

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme der Spende vom Trakehnerhof L. Holtzhausen für das Gemeindefest 2025 in Höhe von 150,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: - Enthaltungen: -

Annahme einer Spende

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme einer Spende vom Reinigungs- und Haushaltsservice Adelheid Siegert für das Gemeindefest 2025 in Höhe von 200,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: - Enthaltungen: -

Annahme einer Spende

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme einer Spende vom Forstunternehmen Maik Wiche für das Gemeindefest 2025 in Höhe von 150,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: - Enthaltungen: -

Annahme einer Spende

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme einer Spende vom Bau- und Hausmeisterservice Matthias Kühl für das Gemeindefest 2025 in Höhe von 350,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: - Enthaltungen: -

Annahme einer Spende

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme einer Spende von Maik Lange i.H.v. 300,00 € für die Freiwillige Feuerwehr Klein Bünzow.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: - Enthaltungen: -

Einleitung mehrerer Vergabeverfahren für Planungsleistungen FFW Klein Bünzow

Die Gemeindevertretung Klein Bünzow beschließt die Einleitung von 4 Verhandlungsvergaben für die Ausschreibung zur Beauftragung von Planungsleistungen für den Um- und Ausbau der Feuerwehr Klein Bünzow.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: - Enthaltungen: -

Gemeinde Murchin

Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 12.06.2025

Öffentlicher Teil:

Satzung über die Festsetzung der Hebesätze der Realsteuern (Hebesatzsatzung)

Die Gemeindevertretung Murchin beschließt die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze der Realsteuern (Hebesatzsatzung).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: Enthaltungen:

Einleitung des Vergabeverfahrens für die Beschaffung eines Feuerwehrranhängers inkl. der feuerwehrtechnischen Ausstattung für die Freiwillige Feuerwehr Murchin

Die Gemeindevertretung beschließt die Einleitung des Vergabeverfahrens für die Beschaffung eines Feuerwehrranhängers inklusive der feuerwehrtechnischen Beladung für die Freiwillige Feuerwehr Murchin. Als Verfahrensart wird die Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: Enthaltungen:

Annahme einer Spende

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme einer Spende von der Tiefbau Sommerfeld GmbH i.H.v. 250,00 € für den Feuerwehrsport der Freiwilligen Feuerwehr Murchin.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: Enthaltungen:

Annahme einer Spende

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme einer Spende von der Hanebutt Peene-Nord GmbH i.H.v. 300,00 € für den Feuerwehrsport der Freiwilligen Feuerwehr Murchin.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: Enthaltungen:

Nichtöffentlicher Teil

- **Abschluss eines Gestattungsvertrages zur Verlegung eines Erdkabels (Strom) und Aufstellung einer Zähleranschlusssäule**
- **Bauantrag Errichtung Garage in Murchin**

Gemeinde Rubkow



Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 10.06.2025

Öffentlicher Teil:

Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2025 gemäß § 43 KV M-V

Die Gemeindevertretung Rubkow beschließt die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2025 gemäß § 43 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Außerplanmäßige Ausgabe bei der Kostenstelle 11403.000/07189000 (Sonstige Zusatzgeräte)

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rubkow beschließt die außerplanmäßige Ausgabe auf dem Sachkonto 11403.000/07189000 in Höhe von 6.800,00 Euro für die Anschaffung eines Kehrbesens.

Die Deckung bzw. der Übertrag erfolgt aus dem Sachkonto 12600.000/08214000 (Brand- und Katastrophenschutz).

Der Bürgermeister hat am 14.04.2025 eine entsprechende Eilentscheidung getroffen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss der 2. Änderung des Stellenplans 2025

Die Gemeindevertretung beschließt die 2. Änderung des Stellenplans 2025 und die damit verbundene überplanmäßige Ausgabe auf der Kostenstelle 11403.000/ Bauhof für das Sachkonto 50221000/ Entgelt Beschäftigte und das Sachkonto 50420000/ Sozialversicherung Arbeitgeber Beiträge in Höhe von 7.500,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Gemeinde Züssow

Bekanntmachung über die öffentliche Beteiligung des Entwurfs zur Ergänzung der Klarstellungssatzung für Bereich 2 mit einbezogenen Flächen nach § 34 Abs. 4 BauGB für den Ort Züssow der Gemeinde Züssow

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Züssow hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 21.11.2023 den Beschluss gefasst, die Ergänzung der Klarstellungssatzung für den Bereich 2 mit einbezogenen Flächen nach § 34 Abs. 4 BauGB für den Ort Züssow der Gemeinde Züssow aufzustellen.

1 Geltungsbereich und Größe

Der Plangeltungsbereich umfasst folgende Flurstücke:

Gemeinde	Züssow
Gemarkung	Thurów G
Flur	1
Flurstücke	227/2 und 234/1 (tw.)

Die Größe des räumlichen Geltungsbereiches der ergänzenden Klarstellungssatzung für den Bereich 2 mit einbezogenen Flächen nach § 34 Abs. 4 BauGB für den Ort Züssow der Gemeinde Züssow beträgt circa 3.300 m².

Der Plangeltungsbereich der Ergänzung der Klarstellungssatzung für den Bereich 2 mit einbezogenen Flächen nach § 34 Abs. 4 BauGB für den Ort Züssow der Gemeinde Züssow kann dem beigefügten Übersichtsplan entnommen werden.

2 Anlass der Planaufstellung

Für den Ort Züssow der Gemeinde Züssow gibt es bereits drei Klarstellungssatzungen. Die Klarstellungssatzung für den Bereich 2 soll ergänzt werden, um Baurecht für eine geplante Halle für den Bauhof der Gemeinde Züssow zu ermöglichen. Derzeit besteht für die Halle für den Bauhof kein Baurecht.

Um die geplante Halle für den Bauhof der Gemeinde Züssow realisieren zu können, ist die Schaffung von Baurecht erforderlich. Dazu ist die Ergänzung der Klarstellungssatzung für den Bereich 2 mit einbezogenen Flächen nach § 34 Abs. 4 BauGB für den Ort Züssow der Gemeinde Züssow vorzunehmen.

Mit der Ergänzung der Klarstellungssatzung für den Bereich 2 mit einbezogenen Flächen nach § 34 Abs. 4 BauGB für den Ort Züssow der Gemeinde Züssow sollen die Voraussetzungen für eine geordnete städtebauliche Entwicklung geschaffen werden.

3 Planungsziele

Mit der Ergänzung der Klarstellungssatzung für den Bereich 2 mit einbezogenen Flächen nach § 34 Abs. 4 BauGB für den Ort Züssow der Gemeinde Züssow sollen die folgenden Planungsziele umgesetzt werden:

- Sicherung einer städtebaulichen Entwicklung im Ort Züssow, Juni 2025
- Schaffung von Baurecht für geplante Halle für den Bauhof der Gemeinde Züssow und
- Einhaltung der naturschutzrechtlichen Anforderungen an Naturschutz und Landschaftspflege im Zusammenhang mit der vorgesehenen Nutzung.

Die Erschließung des Standortes ist gesichert.

Zur Umsetzung der Planungsziele ist die Ergänzung der Klarstellungssatzung für den Bereich 2 mit einbezogenen Flächen nach § 34 Abs. 4 BauGB für den Ort Züssow der Gemeinde Züssow erforderlich.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Züssow hat mit Beschluss vom 10.04.2025 den Entwurf der Ergänzung der Klarstellungssatzung für den Bereich 2 mit einbezogenen Flächen nach § 34 Abs. 4 BauGB für den Ort Züssow der Gemeinde Züssow gebilligt und zur öffentlichen Beteiligung bestimmt.

Der Entwurf der Ergänzung der Klarstellungssatzung für den Bereich 2 mit einbezogenen Flächen nach § 34 Abs. 4 BauGB für den Ort Züssow der Gemeinde Züssow, bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie der Begründung wird gemäß § 3 Abs. BauGB in der Zeit

vom 10.07.2025 bis einschließlich zum 08.08.2025

im Internet auf der Internetseite des Amtes Züssow unter dem Pfad www.amt-zuessow.de/bekanntmachungen/aktuelle-beteiligungsverfahren/ sowie auf dem Bau- und Planungsportal M-V unter <https://www.bauportal-mv.de/bauportal/Bauleitplaene> veröffentlicht.

Zusätzlich zu der Veröffentlichung im Internet werden die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB zu veröffentlichenden Unterlagen in Form einer öffentlichen Auslegung als andere leicht zugängliche Zugangsmöglichkeit im oben genannten Zeitraum in den Räumen des Amtes Züssow, Bürgerbüro Gützkow, Zimmer 9, Pommersche Straße 27, 17506 Gützkow während folgender Dienststunden:

Dienstag von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr sowie
von 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr sowie
von 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Freitag von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

zur Verfügung gestellt.

Während der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu den geänderten Punkten im geänderten Entwurf abgegeben werden. Diese sollen elektronisch per E-Mail an n.schmidteamt-zuessow.de übermittelt werden, können bei Bedarf auch auf anderen Weg (zum Beispiel schriftlich vor Ort oder postalisch unter der oben genannten Adresse) eingereicht werden. Die Stellungnahmen werden in der anschließenden Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und unter-einander abgewogen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können unberücksichtigt bleiben. Wesentliche, bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen liegen derzeit nicht vor. Es wurde eine Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung erstellt.

II.

Der Ergänzung der Klarstellungssatzung für den Bereich 2 mit einbezogenen Flächen nach § 34 Abs. 4 BauGB für den Ort Züssow der Gemeinde Züssow mit der Begründung ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB im Internet zu veröffentlichen und die Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Juni 2025 Belange und Nachbargemeinden sind von der öffentlichen Beteiligung zu benachrichtigen.

III.

Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB, der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB wird durchgeführt.

IV.

Der Beschluss wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Züssow, den 17.06.2025




M. Schoknecht
Bürgermeister

Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 12.06.2025



Öffentlicher Teil:

Beteiligungsbericht 2024 der Gemeinde Züssow

Die Gemeindevertretung Züssow beschließt gemäß § 73 Abs. 3 KV M-V den Beteiligungsbericht für das Jahr 2024.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Züssow

Die Gemeinde Züssow beschließt die Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Züssow.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 3 Enthaltungen: 1

Aufgrund fehlender Mehrheit bleibt die alte Hauptsatzung noch bestehen.

Durchführung eines Vergabeverfahrens - Kauf eines Kommunaltraktors mit Mähwerk

Die Gemeindevertretung Züssow fasst den Beschluss zur Einleitung eines Vergabeverfahrens zur Anschaffung eines Kommunaltraktors mit einem Mähwerk. Es soll eine Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Nichtöffentlicher Teil

- **Stellungnahme der Gemeinde Züssow zur Errichtung und zum Betrieb von Windkraftanlagen in den Gemarkungen Ranzin und Radlow - abgelehnt -**
- **Beschluss zur Auftragsvergabe des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Gemeinde Züssow zum Abbruch des Wohnhauses und der Nebengebäude Chausseestr. 14 in Züssow**
- **Auftragsvergabe zur Prüfung des Jahresabschlusses 2025 für den Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft**
- **Beschluss zur Auftragsvergabe des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Gemeinde Züssow zum Abbruch des Wohnhauses und der Nebengebäude Chausseestr. 14 in Züssow * Erstellung Gefahrstoffkataster**
- **Nutzungsvertrag für Saal Ranzin**

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen **des Amtes Züssow** – mit der amtsangehörigen Stadt Gützkow und den Gemeinden Bandelin, Gribow, Groß Kiesow, Groß Polzin, Karlsburg, Klein Bünzow, Murchin, Rubkow, Schmatzin, Wrangelsburg, Ziethen und Züssow.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Amtsvorsteher
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter
Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 23 bis 28.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 6.441 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Bezug: Amt Züssow, Dorfstraße 6, Tel. 03 83 55/643-0, Fax 03 83 55/64 399
Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden. Einzelne Exemplare sind im Verlag erhältlich (bis zu 4 Wochen nach Erscheinen).
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen

gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Schulen

Kursangebote der Volkshochschule

Unsere Kurse aus dem Herbstsemester

Rückenfit - Rückenkräftigung - zertifizierter Kurs* (252G30210)

Mo., 08.09.2025, 15:00-16:00 Uhr (10x) Entgelt: 95,- € Kursort: vhs Greifswald

Qigong - zertifizierter Kurs* (252G30105)

Di., 09.09.2025, 17:00-18:30 Uhr (10x) Entgelt: 120,- € Kursort: vhs Greifswald

Portugiesisch A1.1 (252G41801)

Di., 09.09.2025, 17:00-18:30 Uhr (10x) Entgelt: 135,- € Kursort: vhs Greifswald

Microsoft Word: professionell Dokumente erstellen (Grundlagen I.) (252G50101)

Do., 11.09.2025, 09:00-10:30 Uhr (5x) Entgelt: 75,- € Kursort: vhs Greifswald

vhs Volkshochschule
Vorpommern-Greifswald



Naturstudien (252G20706)

Sa., 13.09.2025, 10:00-15:00 Uhr (1x) Entgelt:

50,- € Kursort: vhs Greifswald

Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und digitaler Nachlass (252A10301)

Do., 18.09.2025, 14:00-16:30 Uhr (1x) Entgelt: 15,- € Kursort: vhs Anklam

Nähen lernen für Anfänger (252A20901)

Mo., 29.09.2025, 18:30-20:00 Uhr (5x) Entgelt: 90,- € Kursort: vhs Anklam

Qigong - Pflege der Lebenskraft (252A30104)

Mi., 24.09.2025, 16:30-17:30 Uhr (8x) Entgelt: 45,- € Kursort: vhs Anklam

Englisch für Senior*innen (ohne Vorkenntn./A1.1) (252A40608)

Mo., 08.09.2025, 13:00-14:30 Uhr (4x) Entgelt: 70,- € Kursort: vhs Anklam

Erfolgreich am Smartphone - ohne Vorkenntnisse Schritt für Schritt (252A50102)

Di., 11.11.2025, 17:00-18:30 Uhr (8x) Entgelt: 100,- € Kursort: vhs Anklam

Anmeldungen sind in der vhs in Greifswald bzw. der vhs in Anklam oder online unter www.vhs-vg.de möglich.

Das gesamte Kursprogramm finden Sie ebenfalls unter www.vhs-vg.de.

Ab 01.07.2025 sind alle neuen Kurse des Herbstsemesters online und buchbar!

Peenetal-Schule Gützkow

Sportfest der Grundschule – Ein Tag voller Spaß und Bewegung



Am 20. Juni 2025 fand unser alljährliches Sportfest der Grundschule statt, ein Tag, der ganz im Zeichen von Bewegung, Teamgeist und sportlichem Ehrgeiz stand. Schülerinnen und Schüler aus allen vier Jahrgangsstufen traten in verschiedenen Disziplinen an.

Die Veranstaltung wurde feierlich von der stellvertretenden Schulleiterin Frau Rieck und Sportlehrerin Frau Joswig eröffnet, die alle Anwesenden herzlich begrüßten.

Danach begann die Erwärmung, bei der sich die Kinder gemeinsam zu einem mitreißenden Erwärmungstanz bewegten.

Nun starteten alle Sportler motiviert in die einzelnen Wettkämpfe, die im Rahmen einer Mehrkampf-Wertung ausgetragen wurden. Dabei zählten die Leistungen in den Disziplinen: Ausdauer, Schlagball, Weitsprung und 50-Meter-Sprint.

Am Ende des Vormittages wurden die Ergebnisse ausgewertet. Für den ersten Platz in jeder Jahrgangsstufe gab es einen Pokal. Wir gratulieren: Paul I., Kara N., Enie G., Marc G., Theo P., Lea N., Mathias G. und Leni W. recht herzlich.



Auch die Siegerinnen und Sieger des 2. und 3. Platzes und die der Einzeldisziplinen erhielten ihre Auszeichnungen

und wurden von ihren Mitschülerinnen und Mitschülern lautstark bejubelt.

Wir danken allen Lehrkräften und Helfern der Klasse 9, die dieses schöne Ereignis möglich gemacht haben. Gleichzeitig freuen wir uns schon auf das nächste Jahr, wenn wieder viele Kinder ihre besten Leistungen zeigen.

J. Schritt

Sportlehrerin der Grundschule

Schlossgymnasium Gützkow

Schüleraustausch 2025 – wir in Frankreich

Im Mai diesen Jahres war es für 11 Schüler und 2 Lehrer endlich wieder so weit: Wir besuchten unsere Partnerschule in Pont-à-Mousson.

Unsere Partnerschule befindet sich in Lothringen, zwischen Metz und Nancy. Unser Austausch findet seit 1998 statt. Im letzten Jahr empfingen wir unsere französischen Gäste in Gützkow. Nun fand der Gegenbesuch statt. Einige Schüler kannten sich daher schon.

Neugierig und voller Erwartungen waren jedoch alle. Je näher wir unserem Ziel kamen, desto aufgeregter wurden unsere Schüler. Am Bahnhof von Pont-à-Mousson erwarteten uns die Gastfamilien. Am Montag trafen wir uns alle in der Schule. Nachdem der Schulleiter des Lycée uns begrüßte, starteten wir eine Kennenlernrunde, anschließend erkundeten die deutschen Schüler gemeinsam mit ihren französischen Gastgebern die Schule.

Nach dem Mittagessen in der Schulkantine gingen wir gemeinsam ins Stadtzentrum. Auf dem Weg dorthin hatten wir die Möglichkeit, die ehemalige Prämonstratenser-Abtei zu besichtigen. Sie hat eine beeindruckende Architektur und wird heute als Kulturzentrum und Hotel genutzt. Im Stadtzentrum starteten wir zu einer Rallye um den Ort besser kennenzulernen. Im Anschluss empfing uns der Bürgermeister der Stadt, dem es ein besonderes Anliegen war, den Austausch von deutschen und französischen Jugendlichen zu würdigen. Im Laufe der Geschichte war das gerade in Lothringen nicht immer so gewesen.

Am Dienstag war schon nicht mehr zu erkennen, wer die deutschen und wer die französischen Jugendlichen waren. Wir führen gemeinsam nach Metz, eine Stadt in der die deutsch-französische Geschichte viele Spuren hinterlassen hatte. Auch in Metz erkundeten wir die Stadt mit Hilfe von Fragen, zu denen wir während eines gemeinsamen Rundganges Informationen zusammentragen mussten. Wir sahen das älteste Viertel der Stadt, besichtigten die wunderschöne und imposante Kathedrale, in der 3 der vielen Fenster von Marc Chagall gestaltet worden waren, erfuhren interessante Fakten zu den historischen Besonderheiten des Bahnhofes und sahen das centre Pompidou de Metz. Am Nachmittag konnten wir die Stadt oder deren Geschäfte auf eigene Faust weiter erkunden.

Am Mittwoch nahmen die deutschen Schüler gemeinsam mit ihren französischen Gastgebern am Unterricht teil. Einige Fächer gibt es bei uns nicht, im Fach Englisch konnten alle dem Unterricht gut folgen, in anderen Fächern war es schwieriger oder nicht möglich alles zu verstehen. Am Nachmittag war für alle gemeinsame Freizeit. Einige machten Ausflüge mit den Familien, andere trafen sich zum Grillen.

Am Donnerstag besuchten wir Nancy. Auch hier lernten wir zu Beginn während eines Geocachingspiels die Stadt und

ihre Geschichte näher kennen. Wir besuchten den Markt und sahen uns die architektonischen Besonderheiten des Jugendstils an, der sich in einigen Gebäuden der Stadt wieder findet. Das Stadtzentrum von Nancy, besonders der place Stanislas, ist geprägt von den Bauten der majestätischen Gebäude aus dem 18. Jahrhundert, die im Rokoko-Stil gestaltet wurden und die den Platz umgebenden beeindruckenden Brunnen. In der Mitte des Platzes befindet sich das Denkmal für Stanislas Leszczyński, Herzog von Lothringen und ehemaliger König von Polen, der sich für die Stadt sehr verdient gemacht hatte. Auch in Nancy konnten alle den Nachmittag nach eigenem Ermessen verbringen.

Am Freitag wurde allen langsam bewusst, dass es schon der letzte Tag unserer gemeinsamen Woche war. Am Vormittag fand Unterricht statt. Einige Schüler nahmen am Deutschunterricht ihrer Gastgeber teil und waren somit begehrte Gesprächspartner, da sie Muttersprachler waren. Das Mittagessen nahmen wir wieder in der Kantine ein. Der Nachmittag war gemeinsamen sportlichen Aktivitäten wie Tischtennis, Federball und Zwei-Felderball gewidmet. Danach gab es zum letzten Mal die Möglichkeit sich in den Geschäften der Stadt umzusehen bevor wir uns zum gemeinsamen Abendessen in einem Burgerladen trafen. Die Burger waren Spitze und einer der Kellner konnte sogar die Lorelei von Heine in deutscher Sprache zitieren. Gelernt ist gelernt! Anschließend waren wir bowlen.

Am Sonnabend waren alle pünktlich auf dem Bahnhof. Der Abschied von den Gastfamilien viel schwer. Alle wären gern noch länger geblieben. Die Erlebnisse in dieser Woche waren vielschichtig. Sowohl sprachlich als auch kulinarisch, was typisch französisches Essen betraf. Während der Rückreise wurden Pläne für den Gegenbesuch unserer französischen Partner im kommenden Jahr geschmiedet. Für alle steht fest, dass sie sehr gern noch einmal teilnehmen würden.

Unterstützt wurde unser Projekt vom deutsch-französischen Jugendwerk.

Katrin Söder

Schlossgymnasium Gützkow



Und das natürlich nicht still und leise, sondern laut, lustig und kunterbunt – mit der „Vogelhochzeit“ von Rolf Zuckowski! Wir Kindergarten- und Hortkinder singen, tanzen und flattern zu Liedern wie „Guten Tag, guten Tag“ und „Vögelein, Vögelein, tanz mit mir“. Unsere Zuschauer lachen, klatschen und staunen – und wir freuen uns riesig über den Applaus.

In der „Vogelhochzeit“ geht es um einen kleinen Vogelmann, der sich einsam fühlt. Er sucht eine Partnerin – und findet sie! Gemeinsam bauen sie ein Nest, legen ein Ei und brüten ein Küken aus. Das Küken hat vor allem eins im Kopf: Fressen! Aber es wächst schnell heran, wird groß und verlässt irgendwann das Nest, um selbst eine Familie zu gründen.

Auch unsere Krippenkinder sind fleißig und spielen das Märchen vom „Rübchen“ nach.

Der Opa pflanzt eine riesige Rübe. Doch er schafft es nicht, sie alleine aus der Erde zu ziehen.

Also ruft er die Oma, das Mädchen, den Jungen, den Hund, die Katze – und am Ende helfen sogar viele kleine Mäuse mit. Alle ziehen fest – „hauruck, hauruck!“ – bis die Rübe endlich aus dem Boden springt!

Wir lachen, singen, tanzen, erzählen – und haben einfach ganz viel Spaß zusammen.

Ein großes Dankeschön an alle Eltern und Großeltern, die so zahlreich beim Fest dabei sind!

Ob Vogel oder Rübe – am Ende ziehen wir alle an einem Strang.

Und das macht unseren Tag so besonders.



Kita-Nachrichten

Achtung, Achtung - Vogelalarm im Bienenhaus!



Was flattert denn da durch Groß Kießow? Bunte Federn, fröhlicher Gesang und tanzende Kinder! Bei uns im Bienenhaus ist richtig was los – denn wir feiern den Oma-Opa-Nachmittag und das große Familienpicknick.

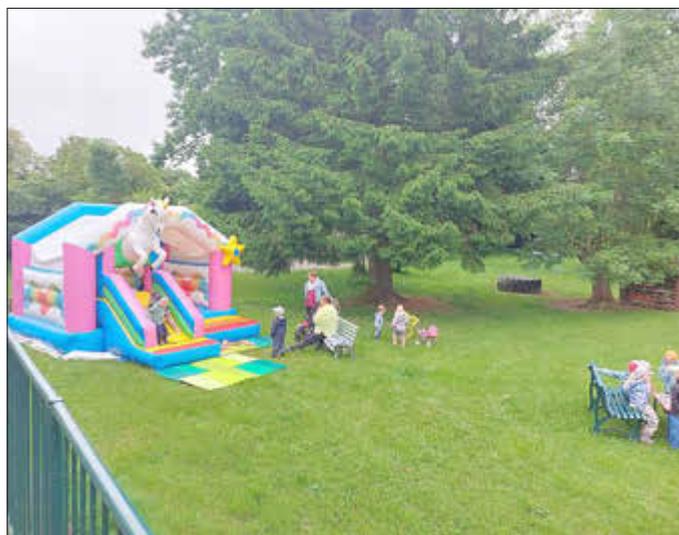
„De lütten Schieters“ feiern den Kindertag

Mit Hüpfburg, Kinderschminken, Musik und Buffet wurde der Kindertag zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Murchin, 05.06.2025 - Strahlende Kinderaugen, fröhliches Lachen und bunt bemalte Gesichter: Der Kindergarten „De lütten Schieters“ feierte Anfang Juni den Kindertag mit einem großen Fest auf dem Außengelände der Einrichtung – und es war ein voller Erfolg. Bereits zum Frühstück war die Freude bei den Kindern groß. Die Eltern hatten ein vielfältiges Buffet beigetragen mit Kuchen, Obstspießen, Gemüsesticks, Joghurt und weiteren kleinen Snacks. Besonders beliebt war das Tablett prall gefüllt mit bunten Süßigkeiten.

Während des Frühstücks wurde die Hüpfburg und die Schminkstation im Garten aufgebaut. Das Highlight war die riesige Springburg in Form eines Einhorns mit Rutsche, die zum Toben und Lachen einlud. „Ich bin bestimmt zehnmal gerutscht!“, erzählte der Vorschüler Raik mit leuchtenden Augen.

Auch beim Kinderschminken war der Andrang groß. Von glitzernden Einhörnern über gefährliche Schlangen bis hin zu Dinos – Die Erzieherinnen verwandelten die Kinder in fantasievolle Gestalten. Geduldig warteten die Kleinen in der Schlange um sich von Pinsel und Farbe verzaubern zu lassen. Kindergartenleiterin Juliane Quandt zeigte sich begeistert: „Es ist wunderschön zu sehen, wie viel Freude unsere Kinder heute haben. Der Kindertag soll ihnen zeigen, wie wertvoll sie sind – und heute haben wir das gemeinsam gefeiert.“



Oma- und Opa-Tag im Kindergarten „De lütten Schieters“- Ein Fest voller Liebe und Lachen

Mit Spielstationen, Bastelspaß, selbstgebackenem Kuchen und einer herzlichen Aufführung bereiteten die Kinder ihren Großeltern einen unvergesslichen Tag.

Murchin, 13. Juni 2025 – Der Spielplatz des Kindergartens „De lütten Schieters“ verwandelte sich am vergangenen Freitag in einen Ort der Freude und des generationsübergreifenden Miteinanders. Anlass war der liebevoll gestaltete Oma- und Opa-Tag, zu dem die Kinder ihre Großeltern eingeladen hatten. Gegen 14 Uhr versammelten sich die Omas und Opas mit ihren Enkeln auf der Steinterrasse, welche mit Tischen und Bänken ausgestattet wurde. Anschließend begrüßte die Kindergartenleiterin Juliane Quandt die Familienmitglieder. Im Anschluss der Begrüßung führten die Kindergartenkinder ein gemeinsames Stück für die Besucher auf. Mit Gedicht, Tanz, Gesang und Bewegung brachten die Kinder die Zuschauer zum Schmunzeln. Die liebevoll einstudierte Darbietung wurde mit großem Applaus belohnt.



Ein besonderer Höhepunkt war das große Kuchenbuffet, das von den Eltern und Großeltern der Kinder liebevoll vorbereitet wurde. Bei Kaffee, Tee, Saft und einer bunten Auswahl an selbstgebackenen Kuchen sowie Obstplatten konnten sich die Gäste stärken und gemütlich ins Gespräch kommen. Bunte Spiel- und Bastelstationen luden zum Mitmachen ein: Ob beim Dosenwerfen, Flaschenkegeln oder Traumfänger basteln. Enkel und Großeltern hatten sichtlich Spaß daran, Zeit miteinander zu verbringen. Besonders beliebt war das Entenangeln. Mit einer Stockrute mit Wollfaden und Magneten konnten aus einem mit Wasser befüllten kleinen Schwimmbecken bunte Enten geangelt werden.

Der Oma- und Opa-Tag war ein Fest voller Wärme, das nicht nur Erinnerungen schuf, sondern auch die Generationen noch ein Stück näher zusammenbrachte.

Leiterin Juliane Quandt und das pädagogische Team sind sich bewusst, dass die Großeltern eine wichtige Rolle im Leben unserer Kinder spielen und dafür wollen sie mit diesem Tag einfach Danke sagen.



Besuch eines Imkers in der Kita – Ein spannender Einblick in die Welt der Bienen



Mittwoch, der 18.06.2025, war ein ganz besonderer Tag in unserer Kita: Ein Imker (R. Stelzig) hat uns besucht und den Kindern auf spannende und kindgerechte Weise die Welt der Bienen nähergebracht. Mit im Gepäck hatte er jede Menge interessantes Material – von Imkeranzug bis hin zu echtem Wabenwachs. Die Kinder waren begeistert und haben viel gelernt! Schon beim betreten

des Raumes war die Aufregung groß. Herr Stelzig hatte so viel Material aufgebaut und erklärte wozu ein Imker dies alles braucht. Besonders beeindruckend war das mitgebrachte Bienenschauhaus, in dem die Kinder ganz ungefährlich die emsigen Bienen bei der Arbeit beobachten konnten. Hierzu erzählte Herr Stelzig wie die Bienen Waben bauen, Pollen sammeln und Honig herstellen. Dabei

erklärte er altersgerecht und anschaulich die Aufgaben der Arbeiterinnen, Drohnen und der Königin.

Auch an Anschauungsmaterial fehlte es nicht: die Kinder durften die Waben anfassen, echten Honig probieren und auch die unterschiedlichen Formen von Wachs und was man daraus macht kennen lernen. Herr Stelzig hatte viele Bilder und kleine Filme dabei: Wie fängt man einen Bienenschwarm? Wie ziehen die Bienen in einen Neuen Stock? Wie wird Honig geerntet? Ganz geduldig beantwortete Herr Stelzig alle Fragen der Kinder.



Der Besuch war ein toller Erfolg – lehrreich, spannend und sinnlich erlebbar. Die Kinder haben nicht nur viel über Bienen gelernt, sondern auch ein neues Bewusstsein für Natur und Umwelt entwickelt. Wir danken dem Imker, Herrn Stelzig herzlich für sein Engagement und freuen uns jetzt schon auf den nächsten Besuch!

Kulturnachrichten

Subbotnik im Ortsteil Pinnow

Am 24.05. um 09.00 Uhr trafen sich Einwohner aus dem Ortsteil Pinnow zum Subbotnik. Ziel war es, neben der Arbeit am und auf dem Spielplatz sowie der Straßenreinigung, sich besser kennen zu lernen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Stimmung war ausgesprochen gut, schnell fanden sich Teams, die Hand in Hand auf dem Spielplatz die Rasenkanten abgestochen und die letzten Kastanien vom Vorjahr zusammengeharkt haben. An der Straße wurden die Regeneinläufe und der Gehweg gereinigt.

Daneben konnten gleich Neuigkeiten ausgetauscht werden. Manchmal kennt man sich zwar vom Sehen, weiß aber sonst vielleicht nicht einmal den Namen, obwohl man im selben Ort wohnt. Dies zu ändern hat sich der Kultur- und Heimatverein e.V. auf die Fahnen geschrieben. Eine Möglichkeit ist, das in allen Ortsteilen solche regelmäßig Arbeitseinsätze organisiert werden. Im April fand der erste Arbeitseinsatz in Lentschow statt. Der nächste wird bereits für den Herbst in Murchin organisiert. Für das leibliche Wohl ist jedes Mal gesorgt. Jeder, der möchte kann daran teilnehmen, Vorschläge werden gern angenommen. Man muss nicht warten, bis im eigenen Ort was passiert. Und wer weiß, vielleicht entsteht sogar ein größeres WIR-Gefühl.

Vielen Dank an Kristin Rapphahn und Katja Hasner, die dies zusammen mit ihren Helfern in den Orten organisiert haben. Fortsetzung folgt...

Matthias Freitag
Bürgermeister



Entdeckungstour „Renaturierung Peenetal“



Foto: StUN

Im Rahmen des Projektes E6 der Flächenagentur M-V GmbH als Tochter der Stiftung wurden die Polder Immenstädt und Pinnow (kurz vor der Zecheriner Brücke zur Insel Usedom) renaturiert.

Neben einer Wiedervernässung ehemals stark entwässerter Moore wurde eine Reihe weiterer Maßnahmen durchgeführt, um das Gebiet zu einem kleinen Paradies für Vögel zu entwickeln. So wurden Bruthilfen an- und ausgelegt, um Vögel wie Möwen und Seeschwalben das Brüten zu erleichtern. Auch grasen im Gebiet jetzt Exmoorponys und Hochlandrinder. Sie sollen das Gras kurz halten, so dass sich auch die Wiesenvögel wohl fühlen. Das Tragen von Gummistiefeln ist nicht erforderlich, ein Fernglas wäre dagegen hilfreich.

Nach der Exkursion gibt es die Möglichkeit, sich am Grill mit Bio-Bratwurst, hergestellt von gebietseigenen Rindern, zu stärken.

Termin: Samstag, 19. Juli 2025, 09:00 bis ca. 11:30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz an der B110 in 17390 Johannishof

Tourführer: Projektteam E6

Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben. Spenden sind jedoch sehr willkommen. Festes Schuhwerk ist erforderlich! Eine Teilnahme von Insekten-Allergikern kann nur bei Mitnahme eines Allergie-Notfallsets erfolgen! Für auf den Wanderungen entstandene Schäden übernimmt die Stiftung keine Haftung. Ihre Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Bitte bringen Sie keine Hunde mit.



Ansprechpartner:

Stiftung Umwelt- und Naturschutz M-V Mecklenburgstraße 7,
19053 Schwerin

E-Mail: info@stun-mv.de, Tel. 0385 7609995

HOMMAGE AN UDO JÜRGENS

mit dem Duo Detlev (Gesang)
und Alexander (Klavier)

Datum: 26.07 2025

ab 16:00 Uhr Kaffee und
Kuchen

ab 17:00 Uhr Konzertbeginn

Ort: Festsaal Firma
Liebau, in Karlsburg,
Alte Dorfstraße 12

Reservierung
unter:
017654721535

Eintritt
15 Euro



Dieses Konzert wird unterstützt durch
die Firma Liebau und die Firma Service Team 98

Erfolgreicher Abschluss der Truppmann-I-Prüfung im Wahlpflichtfach „Feuerwehr macht Schule,“



Gruppe im Löschangriff

Der 21.06.2025 war für 17 junge Menschen ein ganz besonderer Tag. Es hieß für sie, die Prüfung zum Truppmann-I zu bestehen.

Im Schuljahr 2022/23 wurde diese für Feuerwehranwärter verpflichtende Prüfung erstmals im Rahmen des Wahlpflichtfaches „Feuerwehr macht Schule“ an den weiterführenden Schulen in Anklam durchgeführt.

Damit hat bereits der dritte Jahrgang und insgesamt 40 Schüler und Schülerinnen erfolgreich an diesem innovativen Kooperationsprojekt teilgenommen. Initiator Christian Ohm, Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Ziethen, zeigt sich erfreut über den anhaltenden Zuspruch: „Das Projekt fördert nicht nur die Feuerwehrarbeit in der Region, sondern begeistert auch junge Menschen für den aktiven Dienst des so wichtigen Ehrenamtes.“

Mit 17 Teilnehmenden wurde in diesem Jahr ein neuer Rekord erreicht. Die Schüler und Schülerinnen bereiteten sich über mehrere Monate hinweg intensiv auf die Prüfung vor – sowohl theoretisch im Unterricht als auch praktisch an Wochenenden.

Thomas Zargus von der Freiwilligen Feuerwehr Anklam vermittelte die fachlichen Grundlagen und koordinierte praxisnahe Übungen im Unterricht. Ergänzt wurde die Ausbildung durch praktische Trainingseinheiten an den Feuerwehrstandorten Anklam und Ziethen, bei denen zahlreiche ehrenamtliche Feuerwehrkräfte unterstützten.

Besonders bei den Übungen zum Löschangriff, einem zentralen Bestandteil der Prüfung, war Teamarbeit gefragt.

Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl leistete die Freiwillige Feuerwehr Rubkow personelle und technische Unterstützung am Ausbildungsort Ziethen. Für das korrekte Training mit Feuerlöschern stellte die Firma ISBM GmbH aus Wolgast auch in diesem Jahr wieder kostenfrei einen Feuerlöschtrainer zur Verfügung. Das Projekt, das über die Region hinaus Anerkennung findet, wird auch im kommenden Schuljahr fortgesetzt. Die Planung übernimmt erneut Frau Cindy Ohm, Lehrkraft am Lilienthal-Gymnasium, die für die schulische Organisation verantwortlich ist.

Ein besonderer Dank gilt der Stadt Anklam, dem Landkreis Vorpommern-Greifswald sowie allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, deren Engagement die Durchführung des Projekts erst möglich macht. Ohne die tatkräftige Unterstützung von Feuerwehrleuten, Lehrkräften und Partnern wäre der Erfolg des Kurses nicht denkbar. Diese Zusammenarbeit wurde auch von Herrn Daniel Krüger, leitender Verwaltungsbeamte des Amtes Züssow bei der Übergabe der Urkunden zur bestandenen Truppmann-I Prüfung lobend hervorgehoben.

Die Initiatoren danken weiterhin der Fleischerei Brüsch, der Bäckerei Grützmann sowie der Sparkasse Vorpommern-Greifswald für ihre großzügige Unterstützung. Ein herzliches Dankeschön gilt auch der Freiwilligen Feuerwehr Murchin, die dem Kurs ausgemusterte Helme zur Verfügung stellte und damit zur Komplettierung der persönlichen Schutzausrüstung beitrug.

Im Anschluss an die Prüfung gab es das jetzt schon traditionelle gemeinsame Abschlussgrillen mit Gästen, welches durch den Förderverein der Ortsfeuerwehr Ziethen ausgerichtet wurde. Gemeinsam feierten die Absolventen mit zahlreichen Gästen das Bestehen ihrer ersten Feuerwehrprüfung.



Gruppenfoto der Absolventen und ehrenamtlichen Ausbildern



Übergabe der Urkunden

Amtsfeuerwehrtag 2025



Die Vorbereitungen laufen, dann kann der Lauf starten.

Löschangriff nass- Wasser Marsch! Die Jugendmannschaft Groß Kiesow/Sanz sicherte sich den 1. Platz.



Die Frauenmannschaft Rubkow präsentiert stolz ihren 2. Platz in der Kategorie „TS neu“.

Am 24.05.2025 fand der diesjährige Amtsausscheid der Freiwilligen Feuerwehren des Amtes Züssow statt, der auf dem Sportplatz der Gemeinde Karlsburg in Lühhmannsdorf ausgetragen wurde.

Trotz eines verspäteten Starts, verursacht durch nächtliche Großbrände in Groß Polzin und Wahlendow, begann der Wettkampf mit großem Einsatzwillen. Über 100 Kameradinnen und Kameraden aus nahezu dem gesam-

ten Amtsbereich hatten in den vergangenen Stunden bereits alles gegeben, um die Brände zu bekämpfen. Die Einsätze stellten die Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler vor großen Herausforderungen.

Doch der Ehrgeiz der Feuerwehrleute ließ niemanden aufgeben. Den Amtsausscheid abzusagen, war keine Option. Nach den einleitenden Worten von Amtsweführer Ronny Krüger startete der Wettkampf in den Disziplinen „Löschangriff nass“ in den Kategorien „TS neu“, „TS alt“ und „TS offen“. Insgesamt beteiligten sich sechs Jugendmannschaften, drei Frauenmannschaften und neun Männermannschaften am Wettkampf. Alle Teams hatten sich intensiv auf die Veranstaltung vorbereitet, um ihr Bestes zu zeigen.

Der Wettkampf begann mit unseren Nachwuchskräften – den Mannschaften der Jugendfeuerwehren – die gleich zu Beginn beeindruckende Zeiten erzielten. Den Sieg sicherte sich schließlich die Jugendfeuerwehr Groß Kiesow/Sanz.

Trotz Müdigkeitserscheinungen konnten auch alle anderen Mannschaften super Leistungen erbringen. Die Mannschaft aus Klein Bünzow legte einen hervorragenden Lauf in der Kategorie „Männer TS neu“ hin und sicherte sich in diesem Jahr den Wanderpokal. Die Freiwillige Feuerwehr Murchin glänzte mit ihren Männer- und Frauenmannschaften in allen anderen Kategorien und konnte sich über zahlreiche erste Plätze freuen.

Hier die Ergebnisse des Amtsausscheides im Überblick:

Jugend

Platz	Jugendfeuerwehr	Zeit in Sekunden
1.	Groß Kiesow/ Sanz	24,82
2.	Klein Bünzow	26,41
3.	Lühhmannsdorf	26,94
4.	Rubkow	29,19
5.	Karlsburg	29,95
6.	Gützkow	30,17

Männer TS Neu

Platz	Feuerwehr	Zeit in Sekunden
1.	Klein Bünzow	27,97
2.	Rubkow	30,42
3.	Lühhmannsdorf	36,50
4.	Karlsburg	37,95
5.	Murchin	38,11
6.	Schmatzin	44,95
7.	Züssow	46,77

Frauen TS Neu

Platz	Feuerwehr	Zeit in Sekunden
1.	Murchin	40,07
2.	Rubkow	51,32
3.	Karlsburg	65,65

Männer TS Alt

Platz	Feuerwehr	Zeit in Sekunden
1.	Murchin	33,84
2.	Schmatzin	36,13
3.	Ziethen	47,00
4.	Menzlin	57,01

Frauen TS Alt

Platz	Feuerwehr	Zeit in Sekunden
1.	Murchin	35,95

Männer TS Offen

Platz	Feuerwehr	Zeit in Sekunden
1.	Murchin	25,26
2.	Klein Bünzow	32,40

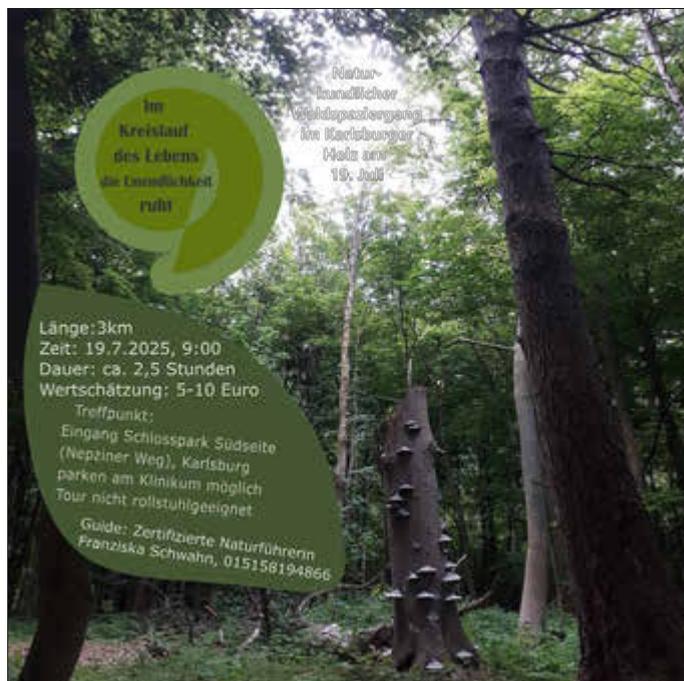
Frauen TS Offen

Platz	Feuerwehr	Zeit in Sekunden
1.	Murchin	38,68

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigten großartige Leistungen- trotz Müdigkeit und Strapazen und können unabhängig von der Platzierung sehr stolz auf ihre Leistung sein. Wir sind es auf jeden Fall! Besonders stolz sind wir auch auf die drei Frauenmannschaften, die dieses Jahr teilweise zum ersten Mal in der Kategorie „TS neu“ antraten, sowie auf alle anderen engagierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die alles gaben.

Unser großer Dank geht an die Gemeinde Karlsburg, die uns den Sportplatz in Lühhmannsdorf für den Tag zur Verfügung stellte und an die freiwilligen Helferinnen und Helfer für die tatkräftige Unterstützung. Wir möchten die Gelegenheit ergreifen und Michael Jahnke zur Verleihung der Ehrennadel in Bronze zu gratulieren. Diese Auszeichnung wurde ihm für sein Engagement unter anderem für den Feuerwehrsport verliehen.

Abschließend möchten wir allen Beteiligten, die für das leibliche Wohl und für die musikalische Unterhaltung gesorgt haben, danken. Der Tag hat wieder einmal gezeigt, wie stark das Ehrenamt in unserer Gemeinschaft verankert ist. Alle Freiwilligen Feuerwehren sind nach wie vor bereit, interessierte neue Kameraden aufzunehmen und sie für die Belange der Feuerwehr zu begeistern. Sollten Sie Interesse an einer Mitarbeit in Ihrer örtlichen Feuerwehr haben, so zögern Sie bitte nicht, sich direkt mit dieser in Verbindung zu setzen.

Ihr Fachbereich Bürgerdienste

An alle Interessenten der hiesigen Regionalgeschichte!

Am **25. Juli 2025, 18 Uhr** laden wir - der Verein Kunst und Natur e.V. - herzlich in die Steinfurther Carolinenkapelle zu einer Veranstaltung ein mit dem Thema:

Die Familie von Bismarck-Bohlen in Karlsburg und ihre Nachbarn in den umliegenden Dörfern

Liest man in den Briefen oder auch in der Lebensbeschreibung der Caroline von Bismarck-Bohlen, tauchen immer wieder einige der umliegenden Ortschaften und deren adlige Bewohner auf: Pinnow, Buggenhagen, Bauer, Vargatz, Schmoldow und andere. Besuchte die Gräfin Niederhof oder Stralsund, waren es Orte wie Putbus, Brandshagen oder Falkenhagen. Mit den jeweiligen Familien waren Caroline und Theodor entweder verwandt, befreundet oder einfach nur nachbarschaftlich verbunden. Anhand von alten Postkarten, Gemälden oder auch Fotos, die den jetzigen Zustand zeigen, möchten wir mit Ihnen auf Spurensuche gehen und neue Blickwinkel auf die nähere Heimat eröffnen. Die Wolgaster Vokalistinnen begleiten uns dabei mit romantischen Liedern.

Der Eintritt ist frei. Spenden für den Erhalt der Kapelle sind erwünscht.

Mit herzlichen Grüßen

Ursula von der Gönne-Stübing
e-mail: vondergoenne@gmail.com

Kirchennachrichten

Nachrichten der Kirchengemeinden Groß Bünzow-Schlatkow-Ziethen

Unser Leben kann schon einmal ausgesprochen bunt daherkommen...

Immer wieder einmal wird unser irdisches Dasein von gewissen Turbulenzen durcheinander gewirbelt. – Vielleicht empfinden Sie die gar nicht als solche? Da sind wir Menschen sicherlich sehr verschieden, auch und vor allem in unserem Empfinden derartiger Lebensgrößen! – Doch es kann uns schon ganz schön „überwältigen“ und es können Gefühle und Gedankengänge der verschiedensten Art zusammen kommen, wenn denn gleich mehrere Ereignisse privater Art unser Leben richtiggehend bunt und extrem lebendig werden lassen!

Wenn etwa lieber (ohne Abstriche ernst gemeint!) und weit gereister (!!!) Familienbesuch ansteht, Geburtstage in der Kernfamilie fein und stilvoll begangen werden wollen, ein Hochzeits- oder Jahrestag positiv wahrgenommen werden möchte, Urlaubsplanungen und ein außergewöhnlicher Konzert- oder Theaterbesuch zeitlich beinahe ineinander greifen – alles komprimiert auf nur wenige Tage oder Wochen verteilt – dann kann uns das ganz schön aufwühlen. Denn bei all diesen Größen sind garantiert viele, viele Emotionen in der Luft! – Und was für welche?!? Und wie hohe?!?

Doch was wäre unser Leben ohne derartige kleine Wirbelstürme? Wie gleichförmig wäre denn alles, wenn wir nicht genau solche Lebensphasen miteinander erleben dürften, in denen zwar womöglich mehrere Ereignisse gefühlt zeitlich deutlich zu nah beieinander liegen, dafür aber eine geballte Ladung an Besonderem auf uns einprasselt, die wir – gerade aufgrund dieser speziellen Umstände – nicht so schnell vergessen werden... – Kaum ist das eine Tränchen verdrückt beim Verabschieden des lieben Familienmitgliedes, das wir so schnell nicht wieder zu Gesicht bekommen, da ruft schon jemand, dass wir vermutlich doch lieber einen Tisch reservieren müssten bei unserem Lieblingsitaliener – für das nächste anstehende Ereignis... Und so geht es weiter Schlag auf Schlag! Geschenk auf Geschenk! Emotion auf Emotion!

Der Abschlussball der Schulzeit des einen Kindes und die Konfirmation, Kommunion oder Jugendweihe eines anderen Sprösslings liegen nur zwei Wochen auseinander. Und direkt beginnt alles im Kopf zu rotieren. Planungen, Wünsche, Elterngefühle, Erinnerungen an die eigene Schulzeit oder die etwas ungewöhnliche Einsegnungsfeier der Schwester... Und vielleicht werden sogar irgendwelche Gästelisten für diese aufeinander treffenden Hochereignisse irgendwann durcheinander gebracht... Oder andere Verrücktheiten passieren aufgrund zu dichter Zeitnähe...

Doch im Nachhinein denken wir dann: „Booah, war das ein toller Familienmonat mit großartigen Höhepunkten unvergesslicher Art!!!“ – Und wenn dann noch Hochzeiten die Wege und Termine anderer Familientermine kreuzen, ist es ganz aus mit der lieben guten Ordnung! Definitiv gehen wir erfüllt aus einer derartigen „Drubbelung“ verschiedener Highlights.

Erfüllt für die nächsten Wochen, vielleicht auch für länger. Wenn wir in unserem Kopf Revue passieren lassen, dass das ganze Tolle alles in nur wenigen Tagen hintereinander weg begangen wurde und bis auf wenige kleine Abstriche zur vollsten Zufriedenheit aller gelaufen ist – na dann kann das als private Erfolge abgebucht werden, auf die wir vielleicht sogar mit leicht geschwelter Brust zurückschauen können und so bei uns denken dürfen: „Siehste, geht doch, Puppe. Man wächst eben tatsächlich mit seinen Aufgaben!“ oder so...

Ich hoffe, Sie alle kennen Derartiges?!? Wenn mal wirklich eine schöne Sache auf die Nächste stößt und keine dunklen Gewitterwolken des Lebens dazwischen geraten?!? – Ich für meinen Teil denke ausgesprochen gerne an derartige verrückte Tage und Wochen zurück und wünsche Ihnen und Euch allen immer einmal: „Fröhliche turbulente Lebens-Phasen!“ – Denn sind jene nicht die wahre Würze des Lebens?

fragt fröhlich

Ihr/Euer Pastor Andreas Pense-Himstedt

Gottesdienste und anderes

13.07.	4. So. n. Trinitatis (Tr.)	Groß Bünzow	10:30
20.07.	5. So. n. Tr.	Quilow	10:00
21.07.	Gemeindenachmittag	Rubkow	14:30
25.07.	Pfarrbodenkino	Groß Bünzow	19:00

25.07.	Konzert des ukrainischen Ensembles „Classic Review“ – Bekanntes aus der Klassik sowie Tango, Swing, Folk und Filmmusik	Schlatkow	19:30	Violine, Cello, Schlagzeug und Akkordeon
27.07. - 24.08.	kein Gottesdienst	Sommerpause		

Gemeindekirchgeld

Um als gastfreundliche Kirchengemeinde in Erscheinung treten zu können, benötigen wir immer wieder einmal den einen oder anderen Euro zusätzlich! Aufgrund dessen bitten wir ganz freundlich um ein jährliches Gemeindegeld. Unsere Empfehlung für dessen Höhe liegt bei 20,- €! **Herzlichen Dank im Voraus!**

Adressdaten

Pastor:

Andreas Pense-Himstedt
0170-4933468
039724-22493
gross-buenzow@pek.de
Ev. Pfarramt Ziethen-Groß Bünzow
Groß Bünzow 22
17390 Klein Bünzow
Termine, Veranstaltungen, Fotos auch auf Instagram:
kirche_ziethen_gross_buenzow

Küster/Küsterinnen:

039724-23636 Heike Krüger	Klein Bünzow
039724-22860 Hannelore Chalas	Rubkow
N. N.	Schlatkow
0174-1770391 Rainer Nehls	Quilow/Ziethen

Friedhofsverwaltung:

03971-242033 Karin und Horst Janot
<https://friedhof-ziethen.hpage.com>

Konto Ziethen:

Ev. Pfarramt Ziethen
Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE81 1505 0500 0430 0006 85

NEU:

Konto Groß Bünzow u. Schlatkow:

Ev. Pfarramt Groß Bünzow
Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE51 1505 0500 0430 0086 94



Foto: Pixabay

Evangelische Kirchengemeinde Züssow • Zarnekow • Ranzin



Liebe Einwohner,

Entbehrlich sein.

Ich wünsche Ihnen den Mut,
Hin und wieder entbehrlich zu sein.

Nicht erreichbar,
nicht zuständig,
außer Dienst.

Du darfst dich ausruhen,
darfst durchatmen,
entspannen, neue Kraft tanken
und dich segnen lassen.

Von Gott selbst, der den Ruhetag
erfand und er dich beschenkt, mit
frischer Kraft.

Möge dieser Sommer für Sie immer
wieder solche Momente schenken.

Ihr Pastor,
Christof Rau

Fest der Türme



20. Juni // 14 Uhr Zarnekow

mit Kaffeetrinken und
Turmbauwettbewerb

Kommende Gottesdienste:

- 17.8. 9. So. n. Trinitatis**
Kein Gottesdienst
- 24.8. 10. So. n. Trinitatis**
10 Uhr Zarnekow, CR
- 31.8. 11. So. n. Trinitatis**
10 Uhr Züssow, CR
- 7.9. 12. So. n. Trinitatis**
10 Uhr Zarnekow, CR 
- 14.9. SchulanfangsGD**
10 Uhr Züssow, Team, CR 

Abendmahl | CR: Pastor Rau | KinderGD



| CR



Weitere Termine

3 x im Küsterhaus Zarnekow:
KonfettiSamstag: 12.7. / 20.9.

10-11.30 Uhr

Konfirmanden: freitags 17 Uhr
Junge Gemeinde freitags 18.30 Uhr
Gemeindecafés für alle:

- Züssow: 22.7. / 23.9. je 14 Uhr
- Ranzin: 24.7. / 25.9. je 14.30 Uhr

Kreis-Tanz für alle: 15.8.

14-16 Uhr, Kirchweg 1, mit A. Becker

Bastelkreis: mittwochs 14-tägig

Bibelkreis: Infos im Pfarramt

je 19.30 Uhr Küsterhaus Zarnekow

Posaunen: Do 18 Uhr Züssow

Chor: dienstags 19 Uhr Züssow

Band: Mittwoch 18 Uhr Lühhmannsdorf

Kindermusik: nach Rücksprache
mit Frau Heller

Pfarramt Züssow-Ranzin

Pastor Christof Rau | Kirchweg 3 | 17495 Züssow
038355 61430 | zuessow@pek.de

Gemeindebüro

Kirchweg 3 | 17495 Züssow
zuessow-buero@pek.de

Pfarramt Zarnekow

Pastor Christof Rau | Dorfstr. 28 | 17495 Zarnekow
038355 61430 | zarnekow@pek.de

DER KIRCHENBLAUME

KIRCHLICHE NACHRICHTEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE ST. NICOLAI GÜTZKOW

22. Jhrg. Nr. 261

Juni / Juli 2025

Monatsspruch Juli

Sorgt euch um nichts, sondern bringt in jeder Lage betend und flehend eure Bitten mit Dank vor Gott!“ Philipper 4,6

Natürlich müssen erwachsene Menschen jeden Tag neu Sorge tragen für ihr Leben und das Leben der Menschen, die in ihrer Obhut stehen, z.B. Kinder oder die pflegebedürftigen Eltern. Aber wir sollen uns nicht zersorgen.

In einem alten pommerschen Gesangbuch fand ich den Liedvers: „Unser Käfig, da wir saßen / und mit Sorgen ohne Maßen / uns das Herze selbst abfraßen / ist entzwei und wir sind frei!“ (nach der Melodie >Kommt und laßt uns Christum ehren< zu singen).

Gerade Menschen, die nicht leichtfertig sind und alles besonders gut machen und allen Ansprüchen gerecht werden wollen - vor allem dem eigenen Perfektionsanspruch - gehen manchmal unter der alltäglichen Sorgenlast zugrunde, können nicht mehr ruhig schlafen, landen im Burnout.

Die Gefahr ist dann, vor den Sorgen fliehen zu wollen. Aber das Ich ist ein „tragbares Gefängnis“ (Franz Kafka). Vor mir selbst kann ich nicht fliehen.

Im Brief an die Gemeinde in Philippi, einer griechischen Stadt, spricht Paulus von einer Grundhaltung im Umgang mit den Alltagsorgen: Lerne, loszulassen. Du mußt nicht alles im Griff haben. Du kannst dich nicht ganz und gar absichern. In den wesentlichen Dingen des Lebens hilft nur Vertrauen. Dein Leben ändert sich, wenn Du es übst, Tag für Tag innerlich in Verbindung zu sein mit dem Herzen des Lebens. Das kann man nicht an einem Tag gewinnen. Es bedarf eines langen inneren Weges.

St. Marien Behrenhoff – der letzte Bauabschnitt „Nordseite“ beginnt



Der aktuelle Stand in der Kirche Behrenhoff: Gerüst innen an der Nordwand, um die Algen von der Wand zu entfernen

Viele, viele sind ihn gegangen und haben irgendwann die Erfahrung gemacht: Den Seinen gibt's der Herr im Schlaf (Psalm 127, 2). Ja, das Unbewußte eines Menschen, der jeden Tag übt, sich selbst loszulassen, kommt immer mehr in Verbindung mit der Weisheit Gottes.

Wer von der ego-zentrierten Sorge loskommt, wird zu einem Menschen, der aus Verbundenheit mit dem, der für ALLE sorgt, mitfühlt und handelt. Das ist es, was Jesus meint in der Bergpredigt: „Darum sollt ihr nicht sorgen und sagen: Was werden wir essen? Was werden wir trinken? Womit werden wir uns kleiden? Nach dem allen trachtet die Heiden... Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen!“ (Matthäus 6, 31 – 33)

Das Leben wird damit keineswegs sorglos, nur - ich lebe innerlich in einer anderen Dimension. Ich komme in die „Schwebe des Lebendigen“ (Max Frisch). Nicht ich, ein anderer gibt mir Anschwung, jeden Tag neu.

Scheunen – Gottesdienst Kirchengut Strellin



Eine gelungene Premiere und ein sehr schöner Gottesdienst. Ein großes Dankeschön an die Familie Schritt/Höper für die großartige Vorbereitung und Betreuung.



Im Juli, wenn das Getreide reift, genieße ich es zuweilen am Wegesrand zu sitzen und zu beobachten, wie sich die Ähren der Gerste mit ihren langen Grannen im Winde wiegen, dahinter blauer Himmel mit ziehenden weißen Wölkchen. Für einen Moment bin ich tief verbunden mit allem, was lebt. Wie ein Kind fühl' ich mich frei in der Schweben des Lebendigen – fast so wie beim Schaukeln an der alten Eiche im Gützkower Pfarrgarten. Die Zeit verfliegt. Ich kann alles loslassen. – Im Anschluss kommen mir Gedanken. Ich erinnere mich an den Spruch des Barockdichters und Mystikers Angelus Silesius alias Johann Scheffler (1624 – 1677): „Halt an, wo läufst du hin, der Himmel ist in dir, suchst du ihn anderswo, du fehlst ihn für und für.“

Übung der FFW Gützkow



Die Kameraden der FFW trafen sich zur Übung im Turm von St. Nicolai.

Vielen Dank für Euren ungemütlichen Einsatz und kommt stets gesund heim.



Kirchenmusikalische Veranstaltungen

Chorkonzert

Zu einem besonderen Chorkonzert laden wir Sie am Samstag, 12. Juli 2025 um 17.00 Uhr in die Marienkirche nach Jarmen ein. Unter der Leitung von Kirchenmusikerin Gisela Semper musiziert die Ökumenische Chorgemeinschaft Jarmen-Tutow gemeinsam mit verschiedenen Instrumentalisten u.a. die Kantaten „Alles, was ihr tut“ und „Mein Gemüt erfreuet sich“ von Dietrich Buxtehude. Der Eintritt ist frei.

Kirchenchor Gützkow

Der Kirchenchor Gützkow lädt zusammen mit Kirchenmusikerin Gisela Semper am Dienstag, 22. Juli 2025 ab 19.30 Uhr zu einem gemeinsamen Abendliedersingen in die Kirche nach Kölzin ein. Alle Sangesfreudigen sind herzlich willkommen, Lieder- und Notenvorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Sie!



Gemeindeguppen

"Nicoläuse" 1.-6.Klasse

- 1.Kl-stufe: donnerstags 11³⁵-12⁴⁵ Uhr
- 2.Kl. Gr. A: montags 11³⁵-12⁴⁵ Uhr
- 2.Kl. Gr. B: freitags 11⁴⁵-12⁵⁵ Uhr
- 3.Kl.-stufe: montags 12³⁵-14¹⁵ Uhr
- 4.Kl.-stufe: mittwochs 13⁴⁵-15¹⁵ Uhr
- 5.Kl.-stufe: dienstags 13⁴⁵-15¹⁵ Uhr
- 6.Kl.-stufe: donnerstags 13⁴⁵-15¹⁵ Uhr

SoKo 24-25

Sommerpause ab 6.7. 2025

Dienstagsfrauen I

Di., 1.7., Di., 5.8., 16.⁰⁰ Uhr

Dienstagsfrauen II

Di., 8.7., Di., 12.8., 16.⁰⁰ Uhr

Montagsfrauen

Mo., 14.7., Mo., 18.8., 18.⁰⁰ Uhr

Frauenkreis

Do., 17.7., Do., 21.8., 14.⁰⁰ Uhr

KIRCHENMUSIK

Probe Kirchenchor

Dienstags 19.³⁰ Uhr

Kinderchor

Mittwochs, 15.³⁰-16.³⁰ Uhr

Chorkonzert Jarmen

Samstag, 12.7., um 17 Uhr

St. Marienkirche Jarmen

Abendliedersingen

St. Marien Kölzin

22.07.2025 um 19.30 Uhr

Ev. Pfarramt, St. Nicolai,
Kirchstr. 11, 17506 Gützkow
Tel: 038353-251,
e-mail: guetzkow@pek.de
Home: <http://www.kirche-guetzkow.de/>
Büro-Öffnungszeiten: Do. 9⁰⁰-12.⁰⁰ Uhr
Kirchenmusikerin Gisela Semper
Mobil: 0152 -263 98 878
e-mail: gi.semper@freenet.de



Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang sei gelobet der Name des Herrn.

Gottesdienste am ^{\in}	Gützkow		Kölzin	Behrenhoff	Predigttext
	Kirche	Nicolaiheim			
Sonntag, 03.7., 3. Sonntag nach Trinitatis	10.30				Lied - Predigt zu EG 317 Lobe den Herren (von Joachim Neander)
Fr., 11.7.	-	10.00	-	-	
So., 13.7. - Familiengottesdienst	10.30	-	-	-	
So., 20.7. - Familiengottesdienst	10.30	-	-	-	
Di., 22.7. - Abendliedersingen ⁽¹⁾	-	-	19.30	-	
So., 27.7.	10.30	-	-	-	
So., 3.8.	Kein Gottesdienst				

⁽¹⁾ Zum Mitsingen wird herzlich eingeladen

Bekanntmachungen - allg. Informationen

**Wasser- und Bodenverband
Insel Usedom-Peenestrom
- Körperschaft des öffentlichen Rechts**

Ankündigung der Unterhaltungs- arbeiten an Gewässern II. Ordnung und landwirtschaftlichen Deichen

Der Wasser- und Bodenverband „Insel Usedom-Peenestrom“ lässt im Zeitraum vom

10. Juni 2025 bis 14. März 2026

die Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern II. Ordnung und an den landwirtschaftlichen Deichen im Verbandsgebiet ausführen:

Neben der Gewässerkräutung werden noch weitere Arbeiten, wie z.B. Grundräumungen, Rohrleitungsreparaturen, Deichmahd und Deichreparaturen, Gehölzpflege, sowie Handarbeiten notwendig. Reparaturen an Gewässern und Deichen werden gegebenenfalls ganzjährig durchgeführt.

In diesem Zusammenhang verweise ich auf die Rechte und Pflichten der Unterhaltungsträger sowie der Eigentümer des Gewässerbettes und der An- bzw. Hinterlieger, die sich aus dem **Wasserhaushaltsgesetz § 41** in Verbindung mit **§ 66 des Landeswassergesetzes Mecklenburg-Vorpommern** ergeben. Vor allem ist darauf zu achten, dass ein freier Zugang zu den Gewässern **gewährleistet wird**.

Zur Durchführung der Arbeiten sind in Absprache mit der jeweiligen Unterhaltungsfirma Zäune und andere bewegliche Hindernisse rechtzeitig aus dem Unterhaltungsbereich zu entfernen.

Es besteht kein gesetzlicher Anspruch darauf, dass Gewässer zu einer bestimmten Zeit und in einem bestimmten Umfang unterhalten werden.

Erhöhen sich die Kosten der Unterhaltung, weil ein Grundstück in seinem Bestand besonders gesichert werden muss oder weil eine Anlage an, in oder über dem Gewässer sie erschwert, so können gemäß § 3 GUVG i.V.m. § 65 LWaG und § 19 Abs. 8 der Verbandssatzung die Eigentümer des Grundstückes oder der Anlage zur Mehrkostenerstattung herangezogen werden. Die Ablage und ggf. die notwendige Einebnung des Mäh- und Räumgutes/Aushubbodens ist zu dulden.

Bei Nachfragen wenden sie sich an die Geschäftsstelle des Verbandes, Am Erlengrund 1D, in 17449 Mölschow (Tel./ Fax: 038377-40578/40579; E-Mail: wbv-moelschow@wbv-mv.de)

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.wbv-usedom-peenestrom.de.

gez.

B. Kowolik

Verbandsvorsteher